



# Pressedienst

8. Januar 2014

016/2014 **Erste Castrop-Rauxeler Familienbroschüre  
ist erschienen**

017/2014 **KiJuPa beteiligt sich an Klimaschutzaktion**

018/2014 **Wohnberatung im Rathaus**

019/2014 **VHS-Vortrag „Fit für das Studium“**





8. Januar 2014

016/2014

## **Erste Castrop-Rauxeler Familienbroschüre** **ist erschienen**

Die erste Familienbroschüre der Stadt Castrop-Rauxel ist da. Ab sofort liegt sie kostenlos im Rathaus, im Haus der Jugend und Familie, in der Stadtbibliothek, im Hallenbad und an vielen weiteren Stellen im Stadtgebiet aus.

Die neue, 60 Seiten starke Broschüre bietet allen Generationen umfassende Informationen rund um Castrop-Rauxel. Leserinnen und Leser lernen bei der Lektüre die Stadt kennen, erfahren mehr über ihre Sehenswürdigkeiten, über Sport- und Freizeitmöglichkeiten, über die Kulturszene und die zahlreichen grünen Naherholungsgebiete.

Zudem liefert die Castrop-Rauxeler Familienbroschüre einen Überblick über die Bereiche und Serviceleistungen der Stadtverwaltung. Auch wichtige Ansprechpartner sowie Adressen von Einrichtungen wie Familienzentren oder Schulen sind in der Neuveröffentlichung zu finden.

All diejenigen, die die neue Broschüre in ihrem Geschäft, Betrieb, ihrer Praxis oder Einrichtung auslegen möchten, können sich in der städtischen Pressestelle im Rathaus melden, Tel. (02305) 106-2219, -2218.





8. Januar 2014

017/2014

## **KiJuPa beteiligt sich an Klimaschutzaktion**

An einem Treffen der Kinder- und Jugendgremien des Kreises Recklinghausen am Dienstag (07.01.) in Dorsten nahmen auch Mitglieder des Castrop-Rauxeler Kinder- und Jugendparlaments (KiJuPa) teil. Gemeinsam planen sie die Klima- und Umweltschutzaktion PLANT FOR OUR FUTURE.

Ziel der Aktion ist es, durch die Pflanzung von Jungbäumen in stadtnaher Umgebung Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) zu reduzieren. Inspiriert wurden die Kinder und Jugendlichen von der Initiative Plant-for-the-Planet, die 2007 vom damals neunjährigen Schüler Felix Finkbeiner gegründet wurde und seitdem weltweit Aufsehen erregte und schon viel bewegt hat: Mittlerweile sind durch ihn und seine Idee 12,6 Milliarden Bäume gepflanzt worden.

Mit großer Begeisterung und viel Engagement bereiten die Kinder und Jugendlichen des KiJuPa nun mit anderen Kindern und Jugendlichen aus dem Kreis Recklinghausen ihre eigene Version dieser Klimaschutzaktion unter dem Titel PLANT FOR OUR FUTURE vor. Der Auftakt wird am 9. April im Jugendtreff „Altstadt“ in Dorsten gefeiert. Ein Informationsstand, ein Waffel- und Buchverkauf soll die Besucher begeistern und dazu bewegen, mehr für die Umwelt zu tun und sie daran erinnern, die Erde für folgende Generationen zu erhalten.





# Pressedienst

Seite 2

Die Kinder- und Jugendgremien planen weitere Aktionen in den Städten des Kreises Recklinghausen, um sich für weltweite Klimagerechtigkeit einzusetzen.

In Castrop-Rauxel startet eine größere Aktion von und mit den KiJuPa-Mitgliedern nach den Sommerferien. Doch vorher hilft auch das Castrop-Rauxeler KiJuPa bei der Auftaktveranstaltung in Dorsten.

Weitere Informationen zur ideengebenden Aktion *Plant-for-the-Planet Foundation – Trees for Climate Justice* unter [www.plant-for-the-planet.org](http://www.plant-for-the-planet.org)





8. Januar 2014

018/2014

## Wohnberatung im Rathaus

Auch im Alter noch in den eigenen vier Wänden leben zu können, wünschen sich wahrscheinlich die meisten Menschen. Jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat bietet die Lebenshilfe e.V. aus Waltrop eine kostenlose Sprechstunde zum Thema Wohnen im Alter und bei Pflegebedürftigkeit an.

Auch am Dienstag, 14. Januar, steht Wohnberaterin Monika Seidlitz wieder von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus, Sitzungsraum 2, als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Die Diplom-Ingenieurin informiert unter anderem über den Einsatz von Hilfsmitteln im Haushalt, Unfallverhütung und über eine altersgerechte Wohnungsausstattung und Umbaumaßnahmen zum Beispiel im Bad. Sie berät zudem in Finanzierungsangelegenheiten, zeigt Förderungsmöglichkeiten durch die Pflegekassen auf und hilft bei Antragstellungen und Widerspruchsverfahren.

Für Rückfragen und Terminvereinbarungen steht Ulrike Seidel-Meyer vom Bereich Soziales im Rathaus zur Verfügung, Zimmer 170, Eingang E oder D in der 1. Etage, Tel. (02305) 106-2455.





8. Januar 2014

019/2014

## VHS-Vortrag „Fit für das Studium“

Das Abitur oder Fachabitur ist geschafft oder steht kurz bevor und der Berufswunsch ist nur mit einem Studienabschluss zu realisieren. Wie soll es nun weiter gehen? Und was erwartet den Abiturienten, die Abiturientin an der Uni?

Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es am Montag, 20. Januar. Dann nämlich lädt die VHS künftige Studierende von 19.30 bis 21.00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung rund um das Thema Studium ins Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, ein.

Die Besucher des Vortrags erfahren, wie sie sich an der Universität oder Fachhochschule einschreiben, wer ihnen gegebenenfalls mit Rat und Tat weiterhelfen kann. Zudem erläutert die Dozentin Katharina Peinemann, zuletzt tätig an der Uni Duisburg-Essen und nun an der TU Dortmund beschäftigt, das System der Bachelor- und Masterstudiengänge. Darüber hinaus liefert ihr Vortrag wesentliche Informationen zu den jeweiligen Studienordnungen sowie zur Selbstorganisation und Freiheit der Lehre.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, die VHS bittet jedoch um vorherige Anmeldung, Tel. (02305) 106-2638.

